

## Pflanz-Ideen für ein „durchgehendes Trachtband“

Bei den verwendeten Pflanzen handelt es sich überwiegend um heimische Arten. Alle werden von den Insekten gut angefliegen, auch die „Exoten“ bei denen es sich fast ausschließlich um Herbstblüher handelt, wenn die heimische Flora nicht mehr viel zu bieten hat aber immer noch Insekten (wenn auch wenig Wildbienen) unterwegs sind.

Jedes „Beet“ bietet ein durchgehendes Trachtband, damit von März bis mindestens September immer etwas blüht. Es wäre sinnvoll, wenn sich die Pflanzen im Beet wiederholen, das bringt Ruhe in die Pflanzung. Es müssen auch nicht alle vorgeschlagenen Stauden verwendet werden, aber zumindest sollte jeder Zeitraum mit 1-2 Arten abgedeckt sein.

### Schatten-Halbschatten – nicht zu trocken

<b>Name</b>	<b>Höhe</b>	<b>Blühzeitpunkt</b>	<b>Farbe</b>
Leberblümchen ( <i>Hepatica nobilis</i> )	10-15 cm	März – April	hellblau
Lungenkraut ( <i>Pulmonaria officinalis</i> )	10-30 cm	März – Mai	rosa bis blau
Schachbrettblume ( <i>Fritillaria meleagris</i> )	25-35 cm	April – Mai	purpur oder weiß
Immergrün ( <i>Vinca</i> )	10-20 cm	April – Mai	lila
Frühlingsplatterbse ( <i>Lathyrus vernus</i> )	20-30 cm	April – Mai	karminrot
Waldmeister ( <i>Galium odoratum</i> )	10-30 cm	April – Mai	weiß
Märzenbecher ( <i>Leucojum vernum</i> )	20-30 cm	April – Mai	weiß
Akelei ( <i>Aquilegia</i> )	30-50 cm	Mai – Juni	versch. Farben
Walderdbeeren ( <i>Fragaria vesca</i> )	10-20 cm	Mai – Juni	weiß
Waldstorchenschnabel ( <i>Geranium sylvaticum</i> )	30-60 cm	Mai – Juni	violett
Silberblatt ( <i>Lunaria rediviva</i> )	30-120 cm	Mai – Juli	lila
Waldglockenblume ( <i>Campanula latifolia</i> )	80-100 cm	Juni-Juli	lila oder weiß
Waldziest ( <i>Stachys sylvatica</i> )	30-100 cm	März – Okt.	violett
Sterndolde ( <i>Astrantia major</i> )	40-50 cm	Juni – Aug.	rosa, pink, weiß
Fingerhut ( <i>Digitalis purpurea</i> )	40-150 cm	Juni – Aug.	rosa
Japananemonen (nicht heimisch)	60-90 cm	Juli-Oktober	rosa oder weiß
Silberkerze (nicht heimisch) ( <i>Cimicifuga</i> )	150-250 cm	Aug. – Okt.	Weiß
Ruprechtskraut ( <i>Geranium robertianum</i> )	20-50 cm	Mai – Okt.	rosa

*Zu diesen Pflanzen würde ich noch Farne, Gräser (wie z.B. Wald-Segge oder Wald-Schmiele) und Totholz kombinieren, sie schaffen Struktur und unterstreichen den „Wald-Charakter“*

### **Feucht-lehmiger Standort: (Sumpfbeet)**

<b>Name</b>	<b>Höhe</b>	<b>Blühzeitpunkt</b>	<b>Farbe</b>
Sumpfdotterblume ( <i>Caltha palustris</i> )	30-40 cm	April – Mai	gelb
Wiesenschaumkraut ( <i>Cardamine pratensis</i> )	10-50 cm	April – Mai	weiß-rosa
Bachnelkwurz ( <i>Geum rivale</i> )	20-60 cm	Mai – Juni	gelb, rot-braun
Kukukslichtnelke ( <i>Silene flos-cuculi</i> )	20-50 cm	Mai – Juli	rosarot
Blutweiderich ( <i>Lythrum salicaria</i> )	80-180 cm	Juni – Aug.	purpurrosa
Baldrian ( <i>Valeriana officinalis</i> )	100-150 cm	Juni – Aug.	rosa
Prachtnelke ( <i>Dianthus superbus</i> )	30-60 cm	Juni-Sept.	weiß-rosa
Wasserdost ( <i>Eupatorium cannabinum</i> )	100-130 cm	Juli – Sept.	rosa
Teufelsabbiss ( <i>Succisa pratensis</i> )	30-60 cm	Juli – Sept.	lila
Großer Wiesenknopf ( <i>Sanguisorba officinalis</i> )	40-80 cm	Juni – Sept.	braune Köpfchen

*Evtl. mit Zwergrohrkolben, Binsen oder Wollgras kombinieren (Vorsicht können wuchern!)*

## Sonne – Halbschatten, normaler Gartenboden (Staudenbeet)

<b>Name</b>	<b>Höhe</b>	<b>Blühzeitpunkt</b>	<b>Farbe</b>
Schneeheide (Erica carnea)	10-20 cm	Jan. – April	weiß, rosa, pink
Schneeglöckchen (Galanthus nivalis)	bis 10 cm	Feb. – März	weiß
Lenzrose (Helleborus orientalis, nicht heim.)	30-50 cm	Feb. – April	rosa - lila
Krokus (Crocus)	bis 10 cm	Feb. – März	gelb, weiß lila
Hohe Schlüsselblume (Primula elatior)	15-30 cm	März – Mai	gelb
Traubenhyazinthen (muscari)	15-20 cm	März – Mai	blau oder weiß
Ehrenpreis (Veronica teucrium)	20-40 cm	Mai – Juni	blau
Akelei (Aquilegia)	30-50 cm	Mai – Juni	versch. Farben
Storchenschnabel (geranium)	versch.	versch.	versch.
Johanniskraut (Hypericum perforatum)	30-80 cm	Juni-August	gelb
Polsterglockenblume (Campanula poscharskyana)	10-15 cm	Jun. – Sept.	lila
Bergflockenblume (Centaurea montana)	30-40 cm	Mai – Juli	blau
Katzenminze (Nepeta cataria)	60-100 cm	Juli – Sept.	lila blassblau
Rainfarn (Tanacetum vulgare)	60-130 cm	Juni – Sept.	gelb
Pfirsichblättrige Glockenblume (Campanula persicifolia)	40-100 cm	Jun.–Sept.	lila oder weiß
Lavendel (Lavendula angustifolia)	40-60 cm	Juni – August	lila
Königskerzen (Verbascum)	versch.	Juli – Sept.	gelb, weiß, rosa
Muskatellersalbei (Salvia sclarea, nicht heimisch)	bis 1,5 Meter	Juni – August	blasslila
Mannstreu (Eryngium)	30-70 cm	Juli-Aug.	graublau
Kerzenknötlicher (Bistorta amplexicaulis)	100-120 cm	Juni – Okt	rosa-pink
Sonnenhut (Echinacea, nicht heimisch)	40-70 cm	Juli-Okt	rosa
Geleklblume (Physostegia, nicht heimisch)	30-100 cm	Juli – Okt.	reiß-rosa
Hohe Fetthenne (Sedum)	30-50 cm	Sept. – Nov.	weiß - rosa
Herbstastern (nicht heimisch)	bis 100 cm	Aug.- Nov.	weiß, rosa, lila

*Hier handelt es sich eher um ein „klassisches“ Staudenbeet unter Verwendung von überwiegend heimischen Pflanzen. Bei den Herbstblühern gibt es nicht mehr viel heimisches, es sind zu dieser Zeit auch kaum mehr Wildbienen unterwegs, aber Schwebefliegen und Schmetterlinge fliegen noch rum, und für uns Menschen soll es ja auch schön aussehen ;)*

*Die Pflanzen würde ich nach der Höhe gestaffelt setzen. Der Rückschnitt erfolgt im zeitigen Frühjahr (bei der Schneeheide und Lenzrose erst NACH der Blüte, wenn überhaupt)*

*Königskerze und Muskatellersalbei sind 2-jährig und müssen daher neu gesät werden.*

## **Volle Sonne – mageres Wildstaudenbeet**

<b>Name</b>	<b>Höhe</b>	<b>Blühzeitpunkt</b>	<b>Farbe</b>
Botanische Krokusse	bis 10 cm	Feb. – März	weiß, lila, gelb
Wildtulpen			
Wiesenschlüsselblume ( <i>Primula veris</i> )	bis 15 cm	April – Juni	gelb
Klatschmohn ( <i>papaver rhoeas</i> )	30-60 cm	Mai – Juli	rot
Wiesensalbei ( <i>Salvia pratensis</i> )	30-70 cm	April – Aug.	lila
Leimkraut ( <i>Silene vulgaris</i> )	20-80 cm	Mai – Juni	weiß
Alpenaster ( <i>Aster alpinus</i> )	5-20 cm	Mai – Juni	hell violett
Johanniskraut ( <i>Hypericum perforatum</i> )	30-80 cm	Juni-August	gelb
Wegwarte ( <i>Cichorium intybus</i> )	60-100 cm	Juli – Sept.	blau
Natternkopf ( <i>echium vulgare</i> )	30-90 cm	Juni – Sept.	blau
Resede ( <i>Reseda luteola</i> )	40-80 cm	Juni – Sept.	hellgelb
Rainfarn ( <i>Tanacetum vulgare</i> )	60-130 cm	Juni – Sept.	gelb
Wilde Möhre ( <i>Daucus carota</i> )	30-70 cm	Mai – Sept.	weiß
Kandelaber Königskerze ( <i>Verbascum olympicum</i> )	40-200 cm	Juni – Sept.	gelb
Schwarze Königskerze ( <i>Verbascum nigrum</i> )	50-100 cm	Mai-Aug.	gelb
Odermenning ( <i>Agrimonia eupatoria</i> )	30-100 cm	Juni – Sept.	gelb
Kartäusernelke ( <i>Dianthus carthusianorum</i> )	15-40 cm	Juni – Sept.	pink
Färberkamille ( <i>Anthemis tinctoria</i> )	30-70 cm	Juni – Sept.	gelb
Espарsette ( <i>Onobrychis</i> )	70 cm	Mai- Juni	rosa
Wilde Karde ( <i>Dipsacus fullonum</i> L.) nicht heim.	80-220 cm	Juli – Aug.	lila
Sandglöckchen ( <i>Jasione laevis</i> )	10-25 cm	Juli – Sept.	lila
Sandnelke ( <i>Dianthus arenarius</i> )	10-20 cm	Juni – Aug.	weiß
Bronzefenchel ( <i>Foeniculum vulgare</i> )	bis 150 cm	Juli – Sept.	gelb-bronze
Wiesenflockenblume ( <i>Centaurea jacea</i> )	30-80 cm	Mai – Okt.	lila
Wilde Malve ( <i>Malva sylvestris</i> )	30-100 cm	Mai – Sept.	rosa
Witwenblume ( <i>Knautia arvensis</i> )	30-120 cm	Mai – Sept.	lila
Steinquendel ( <i>Calamintha nepeta</i> )	20-30 cm	Aug. – Sept.	weiß - lila
Hohe Fetthenne ( <i>Sedum</i> )	30-50 cm	Sept. – Nov.	weiß - rosa

*In diesem Beet sind einige 2-jährige Pflanzen, die gesät werden müssen. Es dauert also ein bisschen, bis es in voller Pracht erblüht*

## Bepflanzung Sandarium/Sandbeet

Auch ein (entsprechend großes) Sandarium würde ich bepflanzen, allerdings nur locker mit einzelnen nicht konkurrenzstarken, niedrigen Stauden. So haben die Bienen Nektar- und Pollenquellen gleich in der Nähe des Nistplatzes. Dabei immer darauf achten, dass die Pflanzen nicht zu große Teile der Sandfläche bedecken.

<b>Name</b>	<b>Höhe</b>	<b>Blühzeitpunkt</b>	<b>Farbe</b>
Botanische Krokusse	bis 10 cm	Feb. – März	weiß, lila, gelb
Huflattich ( <i>Tussilago farfara</i> )	20-30 cm	Feb. – April	gelb
Küchenschelle ( <i>Pulsatilla vulgaris</i> )	5-30 cm	März – Mai	violett
Traubenhyazinthen ( <i>muscari</i> )	15-20 cm	März – Mai	blau oder weiß
Schleierkraut ( <i>Gypsophila fastigiata</i> )	15-45 cm	Juni – Sept.	weiß- rosa
Grasnelke ( <i>Armeria maritima</i> )	5-20 cm	Mai – Nov.	rosa
Scharfer Mauerpfeffer ( <i>sedum acre</i> )	3-8 cm	Juni – Juli	gelb
Sandglöckchen ( <i>Jasione laevis</i> )	10-25 cm	Juli – Sept.	lila
Sandthymian ( <i>Thymus serpyllum</i> )	bis 5 cm	Juli – Sept.	lila oder weiß
Sandnelke ( <i>Dianthus arenarius</i> )	10-20 cm	Juni – Aug.	weiß
Hornklee ( <i>Lotus corniculatus</i> )	5-30 cm	Juni – August	gelb
Steinquendel ( <i>Calamintha nepeta</i> )	20-30 cm	Aug. – Sept.	weiß – lila

Es werden oft „Varianten“ also züchterisch bearbeitete Formen von heimischen Wildstauden im Handel angeboten. Diese erkennt man meist an der Sorte, die als 3. Namensbezeichnung zwischen Anführungszeichen steht,

also z.B. beim Steinquendel: *Calamintha nepeta* 'blue cloud' (die aber bei mir super angefliegen wird)

Dabei kann es sich dann durchaus um sterile Sorten handeln, die nicht in der Lage sind sich auszusäen, oder für die Insekten nicht ganz so wertvoll sind wie unveränderte Wildformen.

Allerdings kaufe ich auch manchmal Zuchtformen, wenn sie bereits in der Gärtnerei gut angefliegen werden. So sind z.B. 2 Schleierkräuter und 3 Steinquendel bei mir ins Magerbeet/Sandbeet eingezogen, bei denen es sich nicht um die Wildform handelt, die aber in der Gärtnerei schon von Bienen umschwärmt waren. Auch Lavendel und Fetthennen haben fast immer einen zusätzlichen Sortennamen und werden trotzdem gut besucht. Eine Pflanze muss deshalb nicht gleich „böse“ sein, aber sie hat eben nicht mehr genau dieselben Eigenschaften wie die unveränderten Vorfahren.